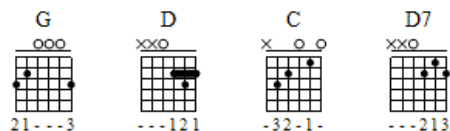


# Drei Zigeuner fand ich einmal

## Volkslied

Melodie: Th. Meyer-Steineg

Text: Nikolaus Lenau (1802-1850)



The musical score is in G major and 6/8 time. It consists of two staves of music. The first staff has four measures with lyrics: 'Drei Zigeuner fand ich einmal liegen auf einer Weide'. The second staff has four measures with lyrics: 'als mein Fuhrwerk mit müder Qual schlich durch die sandige Heide'. Chord symbols are placed above the notes: G, D, G, G, D, G, C, G, G, D7, G.

1. Drei Zigeuner fand ich einmal  
Liegen auf einer Weide  
Als mein Fuhrwerk mit müder Qual  
Schlich durch die sandige Heide.

2. Hielt der eine für sich allein  
In den Händen die Fiedel  
Spielte, umglüht vom Abendschein  
Sich ein feuriges Liedel.

3. Hielt der zweite die Pfeif im Mund  
Blicket nach seinem Rauche  
Froh, als ob er vom Erdenrund  
Nichts zum Glück mehr gebrauchte.

4. Und der dritte behaglich schlief  
Und sein Zymbal am Baum hing  
Über die Saiten der Windhauch lief  
Über sein Herze ein Traum ging.

5. An den Kleidern trugen die drei  
Löcher und bunte Flicker  
Aber sie boten trotzig und frei  
Spott den Erdengeschicken.

6. Dreifach haben sie mir gezeigt  
Wenn uns das Leben umnachtet  
Wenn man's verraucht, verschläft und vergeigt  
Wie man es dreimal verachtet.

7. Nach den Zigeunern lang noch schau  
Mußt ich im Weiterfahren  
Nach denn Gesichtern dunkelbraun  
Nach den schwarzlockigen Haaren.

© [www.liederkiste.com](http://www.liederkiste.com)

Dieses PDF ist frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.